

# Frühkindliche Interventionen: Wer, wann, was?



## ReferentInnen Workshops:

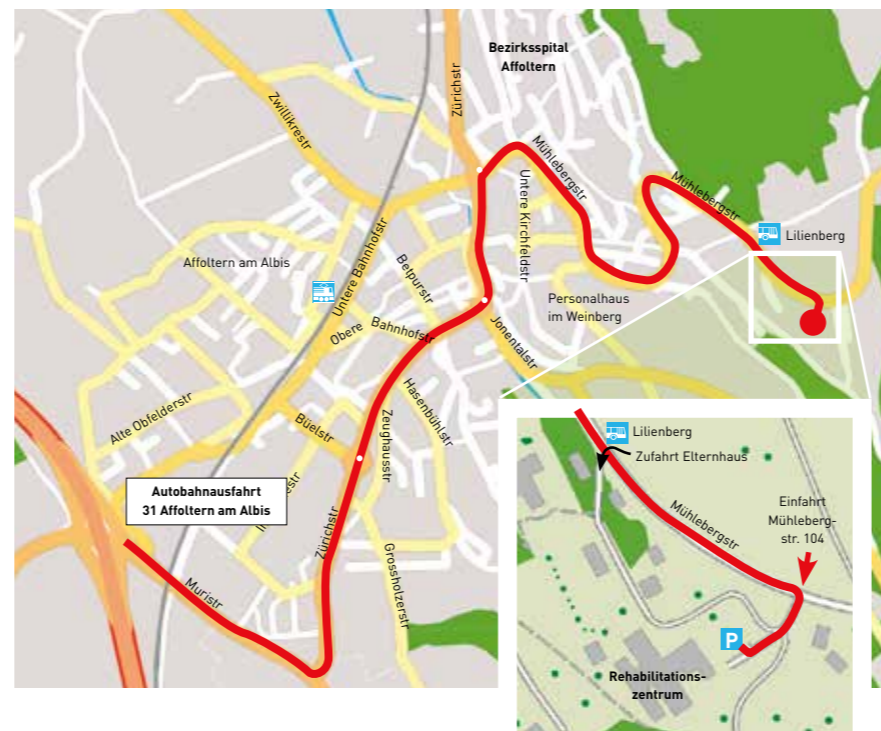
- **Prisca Achermann**, Ergotherapeutin RZA
- **Dr. Tobias Bernasconi**, Studienrat i. Hd., Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität Köln, Pädagogik für Menschen mit Beeinträchtigungen der körperlichen und motorischen Entwicklung
- **Chiara Hanser**, Leitung Logopädie RZA
- **Dr. med. Martina Hug**, Oberärztin Entwicklungspädiatrie, Kinderspital Zürich
- **Elise Kohlmann**, Ergotherapeutin RZA
- **Victoria Krämer**, Physiotherapeutin RZA

- **Seraina Kühne**, Ergotherapeutin RZA
- **Claudia Rota**, Ergotherapeutin, Leitung ambulante Therapien RZA
- **Bärbel Rückriem**, Ergotherapeutin MSc, Leitung Ergotherapie RZA
- **Franziska Spreitler**, Physiotherapeutin MSc, Leitung Therapien RZA
- **Kirsten Ursem**, Physiotherapeutin RZA
- **Corinne van Hedel**, Heilpädagogische Früherzieherin RZA

## ReferentInnen am Nachmittag:

- **Dr. Tobias Bernasconi**, Studienrat i. Hd., Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität Köln, Pädagogik für Menschen mit Beeinträchtigungen der körperlichen und motorischen Entwicklung
- **Sue Greaves**, B.App.Sc (OT), MOT, PhD, Senior Occupational Therapist, Royal Children's Hospital, Melbourne

- **Prof. Andrea Guzzetta**, MD, PhD, Child Neuropsychiatrist, Director Stella Maris Infant Lab for Early Intervention (SMILE), Stella Maris Scientific Institute and University of Pisa
- **PD Dr. med. Andreas Meyer-Heim**, Chefarzt RZA
- **Christine Schmid-Maibach**, MAS Supervision und Coaching, Heilpädagogin



Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung des Symposiums



Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche, Kinderspital Zürich  
Mühlebergstrasse 104  
8910 Affoltern am Albis

[www.kispi.uzh.ch/rza](http://www.kispi.uzh.ch/rza)

**Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis**  
**Donnerstag 13. September 2018, 9:00 – 17:30 Uhr**



Rehabilitationszentrum  
Affoltern am Albis

Das Spital der  
Eleonorenstiftung

# Frühkindliche Interventionen: Wer, wann, was?

Das Symposium 2018 widmet sich mit dem Thema «Frühkindliche Interventionen» den Jüngsten unserer Patienten und findet im Rehabilitationszentrum in Affoltern am Albis statt. Was in anderen Ländern längst zum Alltag gehört, hat sich in der Schweiz noch nicht flächendeckend etabliert: frühe, gezielte und interdisziplinäre Interventionen durch alle therapeutischen Disziplinen in Zusammenarbeit mit der heilpädagogischen Förderung.

Die Workshops am Morgen bieten die Möglichkeit einen Einblick in die Konzepte des Rehabilitationszentrums und des Kinderspitals zur Behandlung von Kleinkindern zu erhalten und sich aktiv auszutauschen. Zusätzlich konnten wir einen externen Referenten für den Workshop «Frühe Möglichkeiten der Kommunikationsförderung bei Kindern mit Behinderung» gewinnen. Am Nachmittag referieren nationale und internationale Experten zu verschiedenen Fokusthemen. Die Vorträge finden teilweise auf Englisch statt und richten sich an Therapeuten, Kinderärzte, Rehabilitationsmediziner, Neuro- und Entwicklungspädiater sowie Heilpädagogen.

Sie können die Tagung «modular» buchen (siehe Anmeldung). In den Pausen werden Sie die Gelegenheit haben das Rehabilitationszentrum zu besichtigen, im interdisziplinären Austausch die gehörten Themen zu vertiefen oder die frühherbstliche Aussicht zu geniessen.

Wir freuen uns auf einen lehrreichen Tag und spannende Begegnungen.  
Für das lokale Organisationskomitee



Franziska Spreitler, PT MSc  
Leitung Therapien



PD Dr. Andreas Meyer-Heim  
Ärztliche Leitung

Credits bei der SGP/SGNP sind beantragt.

## Programm

Donnerstag 13. September 2018, 9:00-17:30 Uhr

- |  |  |
|--|--|
| 09:00 <b>Registration/Begrüssungskaffee</b> im Foyer/Haupteingang  | 14:50 <b>Verstehen und verstanden werden - frühe kommunikative Förderung bei Kindern mit Entwicklungsstörungen und fehlender Lautsprache</b><br>Dr. Tobias Bernasconi, Studienrat i. Hd. |
| 09:30 - 10:30 <b>Workshop I *</b>  | 15:25 <b>Kaffeepause</b>   |
| 10:45 - 11:45 <b>Workshop II *</b>   | 16:00 <b>Early detection and intervention for young children with unilateral Cerebral Palsy</b><br>Sue Greaves, B.App.Sc (OT), MOT, PhD  |
| 12:00 - 13:00 <b>Workshop III *</b><br>* Durchführungsorte sind ausgeschrieben   | 16:35 <b>Spielend denken lernen</b><br>Christine Schmid-Maibach, MAS   |
| 13:00 <b>Mittagessen</b> im Personalrestaurant   | 17:10 <b>Farewell Aperó</b>  |
| 14:00 <b>Begrüssung</b><br>Franziska Spreitler, PT MSc   |  |
| 14:05 <b>Einführung zum Thema Frühförderung: Fördern wir früh genug?</b><br>PD Dr. med. Andreas Meyer-Heim   |  |
| 14:15 <b>Brain plasticity and opportunities for early assessment and intervention in infants with early brain injury</b><br>Prof. Andrea Guzzetta, MD, PhD |  |

## Workshops

### Ergotherapie bei Kleinkindern mit Hemiparese

Seraina Kühne, Prisca Achermann, Claudia Rota

Eine frühe ergotherapeutische Intervention verbessert die Handfunktion bei Kindern mit Hemiparese. Im Workshop werden mögliche Behandlungsansätze vorgestellt und diskutiert.

### «Aus dem Dunkel zu den Farben, Formen und Gegenständen»

Corinne van Hedel, Bärbel Rückriem

In diesem Workshop wird die Low Vision Diagnostik und das Training als Angebote der Heilpädagogischen Früherziehung (HFZE) und der stationären Ergotherapie im RZA vorgestellt.

### Kindliche Schluckstörungen – frühe interdisziplinäre Interventionsmöglichkeiten

Chiara Hanser, Franziska Spreitler

Dieser Workshop gibt einen Überblick über die Symptome und Ursachen von kindlichen Schluckstörungen und zeigt mögliche interdisziplinäre Therapieinterventionen anhand eines Fallbeispiels auf.

### Spielentwicklung in den ersten vier Lebensjahren

Martina Hug

Wie, warum und womit spielen Kinder in den ersten Lebensjahren? Wir betrachten die kognitiven Entwicklungsschritte im kindlichen Spiel mit Fokus auf Ziel und Wirkung des Spiels sowie die Voraussetzungen für eine normale Spielentwicklung.

### ICH und DU ins WIR – therapeutische Spielgruppe

Kirsten Ursem, Elise Kohlmann, Victoria Krämer

Der Workshop zeigt Ideen und Handlungsansätze auf, wie sich Kleinkinder mit Beeinträchtigungen in einem geschützten Rahmen selber wahrnehmen, Rückmeldung im Kontakt miteinander erfahren und sich als Gruppe erleben lernen.

### Frühe Möglichkeiten der Kommunikationsförderung bei Kindern mit Behinderung

Dr. Tobias Bernasconi

Im Workshop werden Grundlagen zur Unterstützten Kommunikation als Möglichkeit zur Entdeckung von Sprache bei Kindern mit Behinderung sowie praktische Beispiele zu deren Förderung gegeben.

**Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche 3 Workshops Sie besuchen möchten.**